

Spielberichte vom 18./19.11.2017 / 8.Spieltag

Herren bauen Vorsprung auf Konkurrenz aus

KV Darmstadt – KSC Hainstadt

5584:5713

Das Spiel verlief gemessen an der Tabellensituation wie erwartet. Tabellenführer Hainstadt ließ dem letztplatzierten Gastgeber keine Möglichkeit auf den Sieg. Denis Heinemann und vor allem der bei weitem tagesbeste Spieler der Partie Srecko Vidakovic konnten den KSC schon im ersten Durchgang eindeutig in Führung bringen. Mit Jürgen Götz und Thorsten Herzberger als Mittelpaar, hatten die noch punktlosen Darmstädter das Nachsehen. Am Ende konnten Christopher Götz und Peter Schierz den Sieg für Hainstadt einfahren. Nach der Niederlage des Verfolgers aus Aschaffenburg-Damm in Wiesbaden, ist der KSC nun mit 4 Punkten Vorsprung Tabellenführer.

Srecko Vidakovic	1042	Thorsten Herzberger	973
Christopher Götz	957	Jürgen Götz	947
Denis Heinemann	927	Peter Schierz	867

2.Herrenmannschaft sichert Platz im Mittelfeld

KSC Hainstadt II – SC NH Offenbach

5528:5471

Nach dem ersten Durchgang deutete nur wenig auf einen Heimsieg der Hainstädter hin. Marvin Schwob und Norbert Sieland hatten starken Gästen nicht viel entgegen zu setzen. Im zweiten Durchgang kam es durch Andreas Sinsel und Alexander Ankert, der nach langer Zeit sein Comeback für den KSC feierte, zu einer rasanten Wende im Spiel. Die Hainstädter lagen nun in Führung und die Beobachter des Spiels erwarteten einen spannenden letzten Durchgang. In diesem konnten Marcel Sinsel und Wolfgang Trajgerman das Ergebnis und den Vorsprung nahezu gleichwertig aufrecht erhalten. Für den KSC bedeutet dieser Sieg das wichtige Einfahren von 2 Punkten im Kampf gegen den Abstieg. Die Mannschaft platziert sich mit 4 Siegen und 4 Niederlagen auf dem fünften Tabellenplatz und damit im direkten Mittelfeld der Tabelle.

Alexander Ankert	997	Andreas Sinsel	930
Marcel Sinsel	914	Marvin Schwob	910
Norbert Sieland	893	Wolfgang Trajgerman	884

3.Herrenmannschaft schlägt Nachbarn aus Offenbach

KSC Hainstadt III –SC NH Offenbach II

1777:1749

Die 3.Herrenmannschaft bleibt durch ihren Heimerfolg weiterhin 2 Punkte hinter Spitzenreiter Ober-Wöllstadt. Vor allem der erste Durchgang war für den Heimsieg der Hainstädter von entscheidender Bedeutung. Reiner Leps und Werner Bauer bauten das Fundament für den fünften Sieg der Saison. Durch eine neue persönliche Bestleistung von Rajiv Irungbam und Holger Wissel wurde der Sieg letztlich gefestigt. Am nächsten Spieltag gastiert das Team beim Tabellenführer und könnte diesen durch einen Sieg sogar stürzen.

Werner Bauer	466	Reiner Leps	448
Holger Wissel	438	Rajiv Irungbam	425

Damen verlieren gegen direkte Konkurrenz

KSC Hainstadt – RW Walldorf

2698:2791

Die Damen mussten auf ihrem Weg in Richtung Tabellenspitze einen herben Rückschlag gegen Konkurrent Walldorf hinnehmen. Von Beginn an waren die Gäste in diesem Spiel die leistungsstärkere Mannschaft. Karin Beez und Karin Garcia wehrten sich vergeblich gegen die starken Ergebnisse der Walldorferinnen. Im 2.Durchgang konnten auch Eva Winter und Jennifer Schierz das Spiel nicht drehen und die Hainstädterinnen hatten nun schon mit einem hohen Rückstand zu kämpfen. Im letzten Durchgang gelang durch Renate Sendlbeck und Sonja Lehr noch einmal ein kleiner Abbau der Differenz, am Siegen der Gäste sollte dies jedoch nichts ändern. Übernächstes Wochenende wollen die Damen in Bad Soden wieder wichtige Punkte einfahren.

Sonja Lehr	495	Renate Sendlbeck	463
Eva Winter	448	Karin Garcia	440
Jennifer Schierz	431	Karin Beez	421

2.Damenmannschaft bleibt an Tabellenspitze dran

KSG Florstadt – KSC Hainstadt II

2118:2263

Die 2.Damenmannschaft bleibt in lauernder Position hinter den beiden Tabellenführenden aus Hainhausen und Kleinostheim/Mainaschaff. Vor allem die starke Leistung von Ursula Hergesell im ersten Durchgang sicherte am Ende in diesem Spiel den Sieg. Mit ihr kämpfte Petra Krämer für einen guten Start in das Spiel. Im zweiten Durchgang erweiterten Elke Link und Anna Bauer den Vorsprung und die Florstädterinnen hatten Mühe noch Chancen in diesem Spiel zu haben. Ursula Walter und Jutta Näther-Doffin konnten am Ende überforderte Gastgeberinnen besiegen. Die Damen empfangen in 2 Wochen die dritte Mannschaft aus Obernburg.

Ursula Hergesell	410	Elke Link	398
Ursula Walter	391	Jutta Näther-Doffin	376
Petra Krämer	351	Anna Bauer	337